

PRESSE-INFORMATION

Feierliche Einweihung der SIS Swiss International School Ingolstadt

Ingolstadt / Stuttgart, 30. November 2009. Gemeinsam mit geladenen Gästen aus den Bereichen Wirtschaft, Bildung und Politik hat die SIS Swiss International School Ingolstadt am vergangenen Freitag den erfolgreichen Schulstart gefeiert. Die bilinguale Ganztagschule hat zum Schuljahr 2009/10 den Betrieb aufgenommen und wird derzeit von 26 Schülern besucht.

„Ein herzliches Willkommen Ihnen allen. A warm welcome to all our guests.“ – In den beiden Schulsprachen Deutsch und Englisch eröffneten Schulleiterin Elfriede Bussolera und Gymnasiallehrer Timothy Ebdon die feierliche Einweihung der SIS Ingolstadt. Genau wie der Schulalltag der Privatschule spielte sich auch die Veranstaltung in zwei Sprachen ab. Dass das bilinguale Konzept der Schule bereits nach wenigen Schulwochen erste Früchte trägt, stellten dabei die Schülerinnen und Schüler in ihren Darbietungen unter Beweis. Sie trugen englische Lieder vor und unterhielten die Gäste mit kurzweiligen Reimspielen, in denen sie mühelos zwischen der deutschen und der englischen Sprache hin und her wechselten: „Wer hat den Keks aus der Dose geklaut? – Who me? Couldn't be!“, tönte es einstimmig durch das festlich geschmückte Foyer der Volksschule Friedrichshofen, wo sich die rund 100 Gäste versammelt hatten.

Wie wichtig die frühzeitige Zweisprachigkeit nicht nur im Hinblick auf den Spracherwerb, sondern auch bezüglich der Entwicklung sozialer Kompetenzen ist, betonte Werner Widuckel, Vorstand für Personal- und Sozialwesen bei Audi. Für ihn sei die SIS ein „Signal für die Zukunft“ und müsse möglichst vielen Kindern in Ingolstadt zugänglich gemacht werden. Der Förderverein für die SIS Ingolstadt, der kürzlich unter Federführung der Initiative Regionalmanagement (IRMA) gegründet wurde, werde daher auch ein Stipendienprogramm auflegen. Kulturreferent Gabriel Engert, der den Vorsitz des Fördervereins übernommen hat, erläuterte in seinem Grußwort: „Ziel des Fördervereins ist es, die SIS Ingolstadt in ideeller, materieller und auch finanzieller Hinsicht zu unterstützen.“

Dass die SIS dabei nicht als Konkurrenz, sondern als Bereicherung der lokalen und regionalen Bildungslandschaft zu verstehen sei, hob Ingolstadts Oberbürgermeister Alfred Lehmann hervor. Die bilinguale Schule erweitere die Wahlfreiheit der Eltern, wenn es um die Bildung ihrer Kinder gehe. Die Geschäftsführerin der SIS Swiss International School Deutschland Annette Krieger erinnerte in ihrer Ansprache an die Anfänge der Schule. „Als wir begonnen haben, hatten wir nichts vorzuweisen – keine Räume und keine Lehrer“, berichtete Krieger: „Die Eltern, die ihre Kinder damals trotzdem angemeldet haben, haben großes Vertrauen und auch ein bisschen Pioniergeist beweisen müssen.“ Dass dieser sich auszahlt, davon zeigte sich Ambros Hollenstein, der als Bereichsleiter für die SIS Swiss International Schools in Deutschland und der Schweiz verantwortlich ist, überzeugt: „Ein Großteil der Kinder, die Sie hier sehen, wird einmal Berufe ausüben, die wir uns heute noch gar nicht vorstellen können. Mit unserem Bildungsangebot, das sich an Werten wie Eigenverantwortlichkeit, Verbindlichkeit und Ehrlichkeit orientiert, bereiten wir unsere Schüler auf solche Herausforderungen vor.“

Z w e i s p r a c h i g e B i l d u n g / B i l i n g u a l E d u c a t i o n

**SIS Swiss International School
Ingolstadt**
Jurastraße 2
85049 Ingolstadt
Tel. +49 (0)841 128 4526
Fax +49 (0)841 139 8059
info@sis-ingolstadt.de
www.swissinternationalschool.de
Grundschule und Gymnasium in Trägerschaft der SIS Swiss International School gemeinnützige GmbH

**SIS Swiss International School
gemeinnützige GmbH**
Stuttgart HRB 724623
Geschäftsführer: Ambros Hollenstein, Annette Krieger
Ein Unternehmen der Klett Gruppe und der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz

Wachsende Schulgemeinschaft

Die SIS Ingolstadt wird derzeit von 26 Schülern besucht, die sich auf die Klassen eins, zwei und drei der Grundschule sowie die fünfte Klasse des Gymnasiums verteilen. Sie stammen überwiegend aus Ingolstadt, aber auch Schüler aus den umliegenden Städten Neuburg, Pfaffenhofen und Eichstätt besuchen die Einrichtung. Die Schulgemeinschaft an der SIS Ingolstadt soll in den kommenden Jahren stetig wachsen. In der Grundschule kommt im Schuljahr 2010/11 eine weitere Klasse hinzu und das Gymnasium wird künftig in jedem Jahr um eine Klassenstufe nach oben erweitert. Auch die Einrichtung eines Kindergartens ist geplant.

Bilingualer Unterricht

An der SIS Swiss International School sind Englisch und Deutsch gleichberechtigte Umgangs- und Unterrichtssprachen. Das Gymnasium kann sowohl mit dem deutschen Abitur als auch mit dem international anerkannten International Baccalaureate (IB) Diploma abgeschlossen werden. Der englischsprachige Teil des Unterrichts wird von muttersprachlich kompetenten Lehrkräften geleitet, die aus verschiedenen Teilen der Welt stammen. So sind an der SIS Ingolstadt beispielsweise Lehrkräfte aus Großbritannien und Japan beschäftigt. Gleichwohl basiert der Unterricht auf den bayerischen Lehrplänen und ist gleichwertig mit dem Bildungsangebot an staatlichen Schulen. Die SIS Ingolstadt besitzt den Status einer staatlich genehmigten Ersatzschule, an der Kinder und Jugendliche ihre Schulpflicht erfüllen können.

Verlässliche Ganztagesbetreuung

Die SIS Ingolstadt hat in bis dato nicht genutzten Räumlichkeiten der Volksschule Friedrichshofen Quartier bezogen. Dort bietet sie neben den sinnvoll auf den Tag verteilten Unterrichtseinheiten ein verlässliches und anspruchsvolles Betreuungsprogramm von täglich 7.30 bis 18 Uhr. Die Kinder essen gemeinsam zu Mittag und werden bei den Hausaufgaben von Lehrkräften angeleitet und unterstützt. Zwischendurch steht ihnen der eigens für die SIS angelegte Pausengarten zur Verfügung, der mit seiner naturnahen Gestaltung zum Spielen, Toben und Entdecken einlädt. Für den Besuch der Schule werden monatliche Beiträge erhoben, die sich nach dem Einkommen der Eltern richten und zwischen 70 und 1.000 Euro liegen.

|

SIS Swiss International School ist ein Joint Venture der Klett Gruppe und der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz, die bereits seit 1999 zweisprachige Ganztagschulen mit internationaler Ausrichtung und lokaler Verankerung in der Schweiz betreibt. Die SIS vereint Grundschule und weiterführende Schule (Gymnasium) sowie einen Kindergarten für Kinder ab drei Jahren unter einem Dach. Mit durchgängig zweisprachigem Unterricht und Schulalltag in Deutsch und Englisch sowie deutschen und internationalen Abschlüssen richtet sich die Schule an einheimische und international mobile Familien. Zum Schuljahr 2008/09 eröffnete in Fellbach bei Stuttgart die erste SIS in Deutschland, zum Schuljahr 2009/10 haben drei neue Schulen in Friedrichshafen, Ingolstadt und Männedorf (CH) ihren Betrieb aufgenommen. Weitere Standorte sind geplant.

Die Stuttgarter Klett Gruppe ist mit ihren 60 Unternehmen an 42 Standorten in 18 Ländern das größte Bildungsunternehmen in Deutschland. Das Angebot der Klett Gruppe reicht vom klassischen Schulbuch bis zu modernsten interaktiven Lernhilfen, von Fachliteratur bis zur schönen Literatur. Darüber hinaus ist die Klett Gruppe der führende private Anbieter von Bildungs- und Weiterbildungsdienstleistungen. Die rund 2.900 Mitarbeiter in den Unternehmen der Klett Gruppe erwirtschafteten im Jahr 2008 einen Umsatz von rund 439 Millionen Euro. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.klett-gruppe.de.

Die Kalaidos Bildungsgruppe mit Sitz in Zürich ist eine der großen privatrechtlich organisierten Bildungsgruppen in der Schweiz. Das Unternehmen wird von den Inhabern geführt und ist auf allen Bildungsebenen tätig - vom zweisprachigen Kindergarten bis zur Fachhochschule. Neben Schulen und Bildungseinrichtungen im engeren Sinne gehören auch ein Bildungsmedienhaus und ein didaktisch-methodisches Kompetenzzentrum zur Gruppe. Im Jahr 2007 erwirtschaftete die Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz mit rund 1.000 Mitarbeitern einen Umsatz von etwa 80 Mio. Euro.

Weitere Informationen und Bildmaterial finden Sie unter <http://www.swissinternationalschool.de> (SIS Talk) und unter <http://www.klett-pressebox.de>.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Annette Krieger (Geschäftsführerin)
SIS Swiss International School gemeinnützige GmbH
Rotebühlstraße 77
70178 Stuttgart
Telefon: 0711 6672 1380
Fax: 0711 6672 2076
a.krieger@swissinternationalschool.de
www.swissinternationalschool.de

Stuttgart HRB 724623
Geschäftsführer: Ambros Hollenstein, Annette Krieger
Ein Unternehmen der Klett Gruppe und der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz